

Hauptversammlung der aap Implantate AG

Berlin, 14. Juni 2013



aap's Strategie

Kernziele

- Wertschöpfung für Aktionäre
- langfristige finanzielle Performance
- profitables Wachstum
- Reduzierung Risiken

Produkte

- Trauma
- IP geschützt wie z.B. LOQTEQ®
- Biomaterialien
- Gele, Flüssigkeiten und Knochenmaterialien

Kunden

- Krankenhäuser
- Distributoren
- Globale Orthopädieunternehmen

Märkte

- USA
- EU
- BRICS
- SMIT

Strategy today & beyond

Organisation

- Fokus auf F&E
- Produktqualität
- Centers of Excellence
- Qualifizierte AN anwerben und binden



Aktienkursverlauf 2012 im Vergleich zur Peergroup

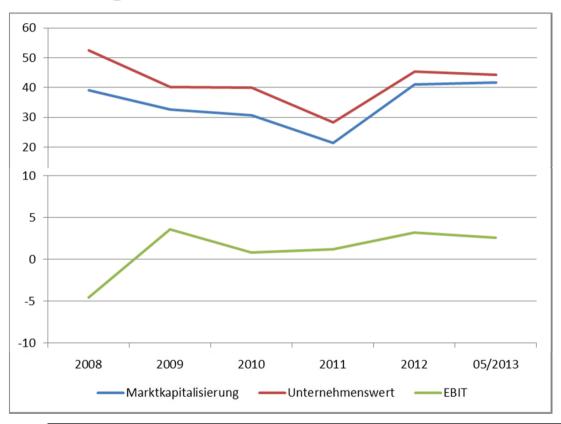


Legende: aap Implantate AG / Stryker / Exactech / Zimmer / Orthofix / S&P 500

Quelle: http://finance.yahoo.com/



Entwicklung Unternehmenswert



Aktien			
	2012	2011	Veränderung
Aktienvolumen (in Mio. Stück)	30,70	30,70	0 %
Schlusskurs per 31.12. (€)	1,34	0,70	91 %
Marktkapitalisierung 31.12. (Mio. €)	41,10	21,50	91 %
Ø-Handelsvolumen/Tag	29.029	8.443	244 %



Evaluierung der Management Agenda 2012

Kunden	
Ziele der Management Agenda 2012	Ziel erreicht?
LOQTEQ®-Umsätze im Geschäftsjahr 2012 > 2,4 Mio. €	Auftragsvolumen erreicht
Nach vollständiger FDA-Zulassung: Ernennung eines US-Distributors für LOQTEQ® im dritten Quartal	✓
Ernennung von Distributoren in UK, Spanien, Italien und Frankreich, möglichst vor Ende des zweiten Quartals	9 Distributoren in EU, LatAm., Afrika
Verlängerung von OEM-Verträgen mit Bestandskunden	✓
EMCM: Gewinnung neuer Kunden für aseptische/sterile medizinische Produkte	✓



Evaluierung der Management Agenda 2012

Innovation				
Ziele der Management Agenda 2012	Ziel erreicht?			
Silberbeschichtungstechnologie (Trauma/Orthopädie): erfolgreicher Abschluss von Tierversuchen im vierten Quartal	Fortschritte erzielt, 2013:			
Freshness Index >17 %	Nein, 15 %			
Abschluss der klinischen Studie für Silberzement vor Ende des zweiten Quartals	√			
Unterzeichnung einer weiteren Entwicklungsvereinbarung über ein Knochenzement und/oder eine Zementierungsapplikation	✓			
Einführung einer neuen Behandlungsmethode für Allografts und Generierung erster Umsätze: B2B-Modell mit EU-Knochenbanken	√			



Evaluierung der Management Agenda 2012

Finanzen				
Ziele der Management Agenda 2012	Ziel erreicht?			
Umsatzwachstum von 10 %	√ √			
Cash-EBIT: Verbesserung auf mindestens 1 Mio. €	√			
DCR ≤ 2,5 und ICR ≥ 6 (Basis: Operatives EBITDA)	√			
Stabilisierung der Unternehmensfinanzierung	√			
Fortgesetztes profitables Wachstum	√			

Organisation/IT			
Ziele der Management Agenda 2012	Ziel erreicht?		
IT-Infrastruktur: Prüfung des Outsourcings aus Gründen des Risikos und des Qualitätsmanagements	✓		
und des Quantatsmanagements			
Einführung des Code of Conduct	Fortschritte erzielt		



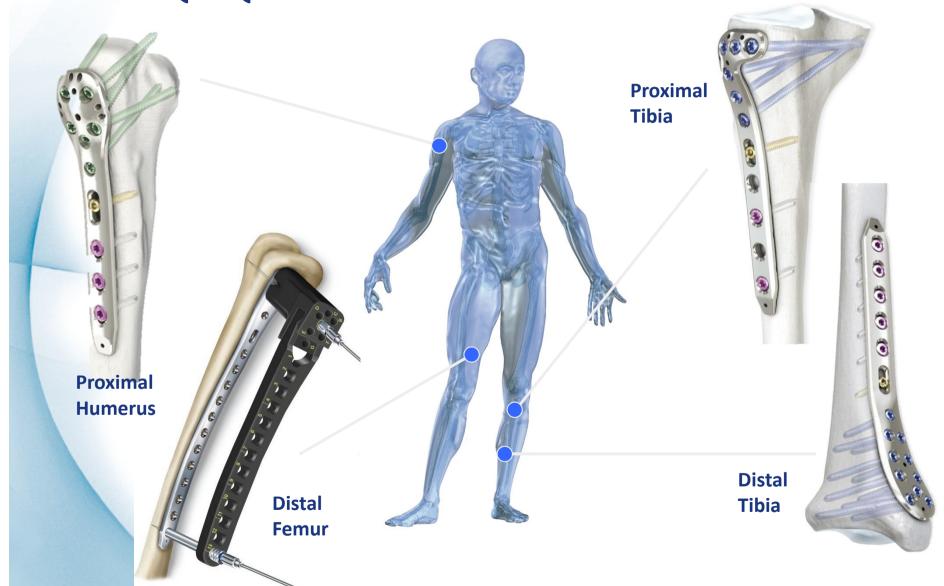
Trauma-Produkte



Umsatz (inkl. LOQTEQ®) 2012: 6,3 Mio. € Umsatzprognose (inkl. LOQTEQ®) 2013: >10 Mio. €

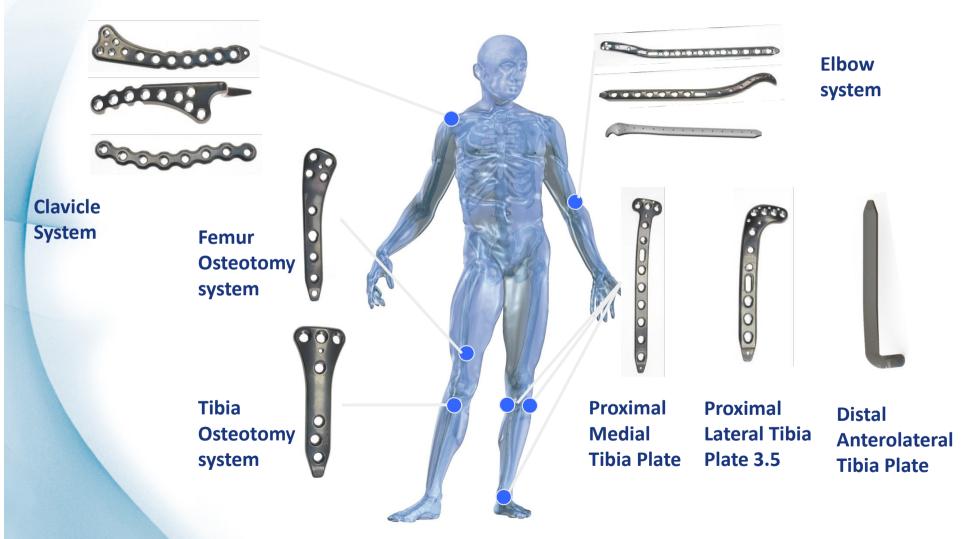


LOQTEQ® Anatomische Bereiche 2012





Produktlinienerweiterung LOQTEQ® 2013





Biomaterialien



Umsatz 2012 (Produkte und Projekte): 22,3 Mio. € Umsatzprognose 2013 (Produkte und Projekte): >22,5 Mio. €



Auftragsfertigung



Umsatz 2012: 6,1 Mio. €

Umsatzprognose 2013: >6,5 Mio. €



Finanzkennzahlen 2012

In Mio. €	2012	2011	Veränderung
Umsatz	36,4	29,2	+25 %
Produktumsatz	33,8	29,2	+16 %
Operatives EBITDA ¹	6,1	4,1	+49 %
Operatives EBIT ²	3,0	1,2	>100 %
Operativer Cash-Flow	7,1	3,2	>100 %
ROCE ³ (%)	5,0	1,8	>100 %

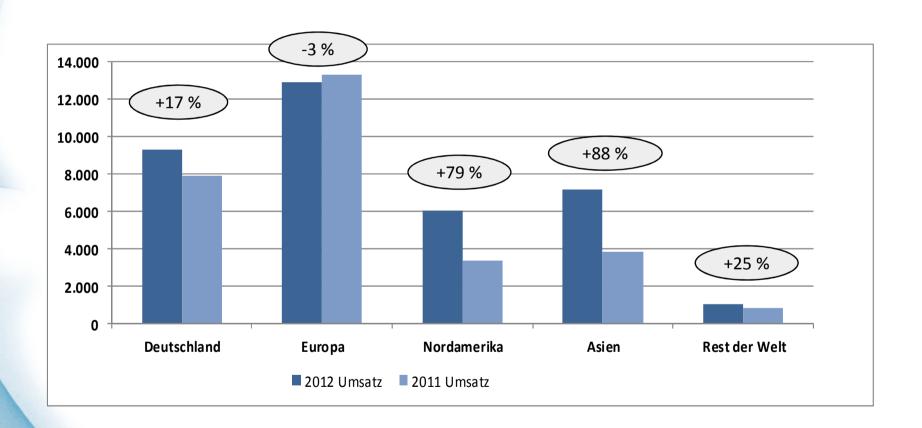
^[1] EBITDA 7,1 Mio. € abzüglich Wertaufholung Vermögenswerte 1,0 Mio. €

^[2] EBIT 3,2 Mio. € abzüglich Wertaufholung Vermögenswerte 1,0 Mio. € und außerplanmäßige Wertberichtigung auf Entwicklungsprojekte 0,8 Mio. €

^[3] Return on Capital Employed (ROCE) misst wie effektiv und profitabel ein Unternehmen mit seinem eingesetzten Kapital umgeht.



Umsätze 2012 versus 2011 nach Regionen





Umsatz-Brücke 2011 vs. 2012



Umsatz 2011 versus 2012

Geschäftsjahr 2012:

- Trauma: +2,3 Mio. € (+ 58 %) → v. a. LOQTEQ® und Standardtrauma (v. a. Lochschrauben)
- Biomaterialien: +1,8 Mio. € (+10 %) → v. a. Knochenzement und Zementierungstechnik; Dentalprodukte
- Gele, Flüssigkeiten und Knochenmaterialien: +1,8 Mio. € (+41 %) → v. a. medizinische Ästhetikprodukte
- Rückgang unter Non-Core/Sonstiges: Umsatzrückgang der Bereiche Recon (Hüfte, Knie, Schulter) sowie Sonstiges



EBITDA-Brücke 2011 vs. 2012



- Personalaufwand: Planmäßiger Personalaufbau zur Realisierung des Umsatzwachstums
- Projekte: exklusive Lizenz- und Lieferverträge für die Produkte Ostim[®] und Vebroplast[®]
- Einmaleffekte: Veräußerung 50 % der Anteile an BM productions GmbH / Wertaufholung von Vermögenswerten
- Bruttomarge: Profitables Wachstum mit Produkten und Dienstleistungen



Produkte & Märkte

- Stand FDA-Zulassung LOQTEQ®:
 - Zulassung der gesamten Produktfamilie (6 Platten) im vierten Quartal
- Internationale Aktivitäten LOQTEQ®:
 - Nach wie vor großes internationales Interesse
 - Vertragsabschlüsse in Brasilien, Argentinien, Mexiko, Kolumbien, Italien, Spanien, Portugal, Türkei, Ägypten
 - Vertragsverhandlungen in USA (Pilotmarketingprojekt gestartet), China (mittlerweile abgeschlossen),
 Skandinavien, Tschechien
- Umsatz LOQTEQ® im ersten Jahr: 2,0 Mio. €
- Einreichung der Registrierungsunterlagen in EU, USA, China und anderen Märkten im vierten Quartal 2012 (Zulassung inzwischen erhalten)
- Auftragsfertigung (Gele, Flüssigkeiten und Knochenmaterialien):
 - Abschluss Entwicklungsvereinbarung über ein entflammbares, steriles Produkt mit einem US-amerikanischen Forschungsinstitut
 - Abschluss einer Vereinbarung mit japanischem Geschäftspartner über die Herstellung und sterile Befüllung eines rekombinanten Protein-Produkts
 - Abschluss eines Herstellungsvertrags mit einem israelischen Unternehmen über ein arzneimittelfreisetzendes Medizinprodukt



Forschung und Entwicklung

- LOQTEQ®:
 - Derzeit 6 Plattensysteme in der Vermarktung; 6 weitere Plattensysteme sind in der Entwicklung nahezu abgeschlossen
 - Abdeckung von ca. 80 % der LOQTEQ®-Indikationen nach erfolgreicher CE-Zulassung / Erste Zulassungen für Anfang 2013 erwartet
 - Internationales (USA/EU) Patent ist eingereicht und im Prüfungsverfahren
- Silberbeschichtung:
 - Start der zulassungsrelevanten Tierversuche verzögert; Ausweitung der Entwicklungsarbeiten auf weitere Produkte des Traumaportfolios
- Magnesiumlegierung:
 - März 2013: Joint Venture mit eontec Co. Ltd. (China)



Der Transformationsprozess

- Strategischer Fokus und Effizienzentwicklung -

Strategische-Perspektive: Fokus auf 2 Kerngeschäfte				
	2008	2009	•••	2013
Dental	+			
Analytics	+			
Medical Aesthetics	+			
Recon	+	+		
Trauma	+	+		+
Biomaterials	+	+		+

Effizienz-Perspektive					
	2008	2009	•••	2012	
Anzahl der Standorte	6	5		3	
Anzahl der operativen Gesellschaften (Mutter und Tochterunternehmen)	11	10		3	
Umsatz (Produkte) /JAE	114 T€	110 T€		135 T€	
EBITDA (Produkte) /JAE	13 T€	5 T€		16 T€	



Der Transformationsprozess

- Finanzkennzahlenentwicklung -

Gewinn- und Verlust-Perspektive				
in Mio. €	2008	2009	•••	2012
Produktumsätze	29,5	25,8		33,8
EBITDA (Produkte)	3,4	1,2		4,1
Cash-EBIT (Produkte)	-6,6	-3,7		0,6

Bilanz-Perspektive				
In Mio. €	12/2008	12/2009	•••	12/2012
Eigenkapitalquote	62 %	71 %		74 %
Nettoverschuldung	13,2	7,6		4,3
Working Capital-Quote	1,8	1,9		2,5
DCR	3,6	1,2		0,8
ICR	4,0	7,7		11,8



Managementagenda 2013

Kunden

60 % Steigerung der Trauma-Umsätze auf über 10 Mio. €, der LOQTEQ®-

Anteil soll > 5 Mio. € (+140 %)

Gewinnung von Distributoren in sieben der neun BRICS- und SMIT-

Länder (2012: vier)

Erweiterung des LOQTEQ®-Portfolios auf 12 Platten (2012: sechs)

Belieferung von Knochenbanken mit scCO₂-Allograftprodukten in

mindestens vier EU-Ländern

Innovation

Realisierung eines Freshness Indizes von mindestens 20 %

Entwicklung neuer Instrumentensätze für LOQTEQ®

Initiierung des neuen Traumaportfolio "Polyaxial"

Vorbereitung des Zulassungsantragsdossier für ein erstes silberbeschichtetes Traumaprodukt



Managementagenda 2013

Finanzen

Profitables Wachstum: Umsatz +10 % und EBITDA +15 %

Working Capital-Quote > 2,2

Realisierung eines positiven ökonomischen Gewinns

DCR < 2 und ICR > 10

Organisation/IT

Implementation zusätzlicher ERP-Funktionalitäten

Machbarkeitsstudie über die Auslagerung vordefinierter Produkte

Desinvestition/Auslizensierung von Produkten/IP, die nicht zum

Kerngeschäft gehören



Ausblick 2013

Prognose für das zweite Quartal 2013:

- Umsatz: ca. 8,8 Mio. € (Vorjahr: 8,9 Mio. €)
- EBITDA: ca. 0,8 Mio. € (Vorjahr: 1,4 Mio. €)

• Prognose für das Ergebnis des ersten Halbjahres:

- Umsatz: ca. 19,2 Mio. € (Vorjahr: 18,9 Mio. €)
- EBITDA: ca. 3,9 Mio. € (Vorjahr: 3,5 Mio. €)

Prognose Geschäftsjahr 2013:

- Umsatzwachstum von ca. 10 % auf 40,0 Mio. €
- EBITDA-Wachstum von ca. 15 % auf über 7,0 Mio. €



Aktuelle Kennzahlen 2013

In Mio. €	Q1/2013	Q1/2012	Veränderung
Umsatz	10,4	9,9	5 %
EBITDA	3,1	2,1	48 %
EBIT	2,3	1,3	75 %
Cash-EBIT	2,1	1,0	>100 %
Operativer Cash-Flow	-0,6	1,3	k. A.

In Mio. €	31/03/2013	31/12/2012	Veränderung
Working Capital	20,5	14,9	38 %
Eigenkapital (Quote)	53,0 (75 %)	50,9 (74 %)	4 %
Immaterielle Vermögenswerte	37,3	39,4	-5 %
Mitarbeiter (Köpfe)	271	264	3 %



Aktuelle Nachrichten 2013

Operational:

- Abschluss eines Entwicklungs- und Liefervertrags für ein Produkt im Bereich Biomaterialien
 - » Vorabgebühr i.H.v. 2,8 Mio. €, Milestones i.H.v. 1,5 Mio. €
- Abschluss eines weltweiten Lizenzvertrags für das Nichtkernprodukt Adcon®
 - » Einmaliges Lizenzentgeld: 1,7 Mio. €

• F&E:

- FDA-Zulassung für zwei Knochenzemente
- Genehmigung von Tierversuchen mit silberbeschichteten Traumaprodukten
- Entwicklung sechs zusätzlicher LOQTEQ® Plattensysteme on track

Finanzen:

- Immaterielle Vermögenswerte 1Q 13: Reduktion des Anteils an der Bilanzsummer von 58 % auf 53 %
- DCR Q1: 0,8 (1Q12: 0,8) / ICR Q1: 15,2 (1Q12: 11,8)
- Nahezu vollständige Reduktion der zinstragenden Nettoverschuldung



Erläuterung der Tagesordnungspunkte



Genehmigtes Kapital

- Keine Ausnutzung von genehmigtem Kapital im Geschäftsjahr 2012 und bis dato
- Letzte Kapitalerhöhung: Mai 2011 über 2.788.186 € auf 30.670.056 €
- Derzeit noch verfügbares Kapital aus:
 - Genehmigtem Kapital 2007/I: 1.721.578 € (bis 26. August 2012)
 - Genehmigtem Kapital 2009/I: 5.238.385 €
 - Genehmigtem Kapital 2010/I: 4.192.786 €
 - Genehmigtem Kapital 2012/I: 4.182.279 €



Gründe für das Aktienoptionsprogramm - TOP 5

- Erfolgsabhängiges Incentive-Programms zur aktiven
 Förderung der Steigerung des langfristigen Börsenwertes
- Mitarbeiter sollen dadurch weiterhin maßgeblich motiviert werden
- Attraktivität als Arbeitgeber wird gesteigert, hochqualifizierte Arbeitnehmer sollen angeworben und langfristig gebunden werden
- Förderung eines gleichgerichteten Interesses der Arbeitnehmer und der Aktionäre am Unternehmenswert



Eckpunkte des Aktienoptionsprogramms - TOP 5

- Nur für Mitarbeiter der Gesellschaft und Mitarbeiter mit der Gesellschaft verbundener Unternehmen
- Ermächtigung gilt bis 19. Dezember 2015
- Ausgabe in drei Jahrestranchen (jeweils nach HV und Bericht für das 3. Quartal), keine Tranche mehr als 60 % des Gesamtvolumens
- Wartezeit für die erstmalige Ausübung sind 4 Jahre, Optionslaufzeit 8 Jahre
- Ausübungspreis: Durchschnittskurs an den 5 Handelstagen vor Beginn des Erwerbszeitraums (mindestens 1 €)
- Vermögensvorteil darf das 4-fache des bei Ausgabe festgelegten Ausübungspreises nicht überschreiten (Höchstgrenze)
- Erfolgsziel: Schlussauktionspreis am letzten Handelstag vor Ausübungstag mindestens 10 % über dem Ausübungspreis







Kontakt



aap Implantate AGLorenzweg 512099 Berlin

Marc Heydrich

Investor Relations

Tel.: +49 30 750 19 - 134

Fax: +49 30 750 19 - 290

E-Mail: <u>ir@aap.de</u>

Website aap: www.aap.de